



Rosalyn Wade

Naturgewalt Eis

Insider Wissen plus

Aus dem Englischen von Regina Schneider

Oetinger 2011 • 64 Seiten • 14,95 • ab 10



Eis in jeder Form wird in unserem Alltag häufig nur als negativ empfundener Aggregatzustand des Wassers wahrgenommen. Dass Eis ungleich mehr ist, dass es unseren Planeten mitgeformt hat und auch heute noch mitformt und dass es in seinen mannigfachen Erscheinungsformen auch ein Lebensraum ist, zeigt Rosalyn Wade mit diesem Buch.

Schon der erste Griff beeindruckt. Ein Buchdeckel, der einen erhabenen geprägten Inuit im Vordergrund und einen kalbenden Gletscher mit Überwachungsflugzeug im Hintergrund zeigt, lässt große Erwartungen aufkommen. Diese werden gleich beim Aufklappen nicht nur erfüllt, sondern auch übertroffen, denn man schlägt eine "Pop-up-Karte" auf, die die beiden Polarregionen mit vielen Informationen zu Leben, Besiedelung, Naturschätzen und geologischem Aufbau detailreich zeigt.

Dann geht es in vielen Kapiteln weiter mit sehr vielen Themenbereichen zum Thema Eis. Dazu zählen nicht nur Themen wie Entstehung von Eis oder Eiszeiten der Erde sondern auch Themen, an die man weniger denkt, beispielsweise Eissportarten, Eismumien oder die berühmten LKW-Fahrer, die über zugefrorene Flüsse oder Seen fahren. Natürlich wird auch die Klimaerwärmung behandelt.

Die Texte sind kurz und gut verständlich. So erhalten die Kinder präzise Informationen und sprachlich gute Formulierungen. Die jüngsten Informationen datieren aus den Jahren 2008 und 2010 und beweisen, dass das Buch auf dem neuesten Stand der Forschung ist. Fachausdrücke erklären sich selbst. Wenn dennoch etwas unklar bleibt, kann man dazu in den Kapiteln Fakten und Glossar nachschlagen und weitere Informationen erhalten.

Herausragend sind die Illustrationen, Karten und Aufklappseiten. Die fotorealistischen Bilder zeigen derart viele Details, dass man jede Abbildung sehr lange betrachten kann und immer wieder etwas entdeckt. Sie wirken bisweilen dreidimensional, so dass man beim Anschauen meint, das Dargestellte mit Händen greifen zu können. Halb- oder ganzseitige Aufklappseiten bieten die Möglichkeit, verschiedene Aspekte zu ein und demselben Thema getrennt und doch zusammengehörig zu erfahren, beispielsweise das Aussehen der Antarktis heute und vor 80 Millionen Jahren oder die Artenvielfalt in der Antarktis über und unter der Wasseroberfläche.

Das Buch ist allein schon wegen seiner hervorragenden graphischen Darstellung, aber auch wegen der ungemein informativen Texte eines der derzeit besten, das es zu dem Thema Eis gibt. Nicht nur Kindern sondern auch Erwachsenen kann man es bestens empfehlen. Erdkundelehrern bietet es ausgezeichnetes, zusätzliches Bildmaterial für den Unterricht und kann somit dort gewinnbringend eingesetzt werden. Selbstredend gehört es von daher auch durchaus in Schulbibliotheken.